

Was ist Präsenz? - TRAINING

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-VTP-L-519.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Was ist Präsenz?_VTP
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Marcel Wattenhofer (MWat)
Anzahl Teilnehmende	4 - 10
ECTS	1 Credit
Lehrform	Workshop
Zielgruppen	L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR / L2 VSZ L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR / L3 VSZ
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden üben sich in ihrer Aufttritts-Präsenz. Sie erweitern ihre Aufttrittskompetenz durch gezielte Präsenzübungen und lernen ihre Wirkung vor Publikum zu verbessern. Sie lernen kommunikationstheoretische Modelle kennen und wenden diese selber an.
Inhalte	Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, rhetorische Produkte aus ihrem Alltag vorzustellen und zu untersuchen. Die Optimierung ihrer Präsenz steht dabei im Zentrum. Die Studierenden präsentieren spielerisch verschiedene rhetorische Produkte und benutzen dabei non-, paraverbale sowie verbale Gestaltungsmittel. Sie beurteilen die eigenen und fremden Mini-Auftritte durch wertschätzende Feedbacks.
Bibliographie / Literatur	Authentische Körpersprache, Stefan Spiess, Hofmann und Campe Verlag 2004 Frischherz Bruno, Demarmels Sascha, Aebi Adrian (2013): Wirkungsvolle Reden und Präsentationen, Versus Verlag
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 mittlerer Proberaum (mit Stühlen, (ohne Tisch) Beamer & Flip-Chart)
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:08-13) / Modus: 1x1,5h/Wo_Mo, 08.30-10.00h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 3h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	kein Rollen-Studium (!) sondern Arbeit an der 'Privat-Person'